

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Anton Sartorius.

Sartorius, Johann Anton

Madras, 01.11.1733-25.12.1734

November 1733 - Januar 1734

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187457](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187457)

An Hrn Prof. Francke in Göttingen

§ 4.
15. Dann die Evangelien im Christen an sich an, welche unser Heil
unterrichten. Die heilige Schrift, die eine himmlische Aussaat
ist, alle fruchtbarlich sind, sehr viel befruchtet, ist das das Leben zu werden,
mit vieler heiliger und süßer zu veranlassen. Ihr heiliger Wunsch
ist, dass in Bengalen eine protestantische Mission müsste gestiftet werden,
und zwar dass die Missionarien nicht in Nacht, sondern bei hellem
Licht müssen wandeln, damit die w. ihre Kinder und
dass wir eine Predigt w. Eifer sehr müssen haben, w. nicht
unserer Haus fühlen, als Eifer ist eine Religion sehr.

18
 29.

gung. ¹⁸ Jan. 1829.
 Raus Lektorium von Zandubach, wofür er die 28. Nov. 9. bei
 wieder mal. Von der Höhe ist ein zweifelhafte Jekander und
 Lüge nachst auf Zandubach geschickte nach. Den Beginn, Contag
 wird in der Gemeind einige nachst ist: Auf von der Zandubach
 Gemeind geschickte, ist für in der Gemeind, Gott zu danken, ist der
 der dortigen Land-Gemeind an den bishigen Lektor, davon
 eine, welche aus ihrer nation geschickte. Zum Ende der Zeit, welche
 Monat, 1. 2. 1-3. 1829. beginn nach der Gemeind
 Lektor, Milf. p.

20. 10. jeh. *Beob. eines von mir vor. fortgeschrittenen Cygnus-Neubaus an 17. jeh. + von 18. jeh. 18. jeh. 19. jeh. 20. jeh.*
 Der Natur, so ein Jolländ, war einige Tage vorher ^{18. jeh.} flüchtiger, ^{19. jeh.} flüchtiger, ^{20. jeh.} flüchtiger.
 Daraus, welche und warum sich war, dass es die nicht eilt aus,
 wasser beobachtet ist. ^{18. jeh.} flüchtiger, ^{19. jeh.} flüchtiger, ^{20. jeh.} flüchtiger, ^{21. jeh.} flüchtiger, ^{22. jeh.} flüchtiger,
 flüchtiger, ^{23. jeh.} flüchtiger, ^{24. jeh.} flüchtiger, ^{25. jeh.} flüchtiger, ^{26. jeh.} flüchtiger, ^{27. jeh.} flüchtiger, ^{28. jeh.} flüchtiger, ^{29. jeh.} flüchtiger, ^{30. jeh.} flüchtiger.